

Beschluss

18. Dezember 2018

1 von 2

KVG Liniennetzreform

Die Ortsvorsteherin begrüßt Herrn Eickenberg als Vertreter der KVG. Mit anwesenden Bürgern werden die Veränderungen durch die Liniennetzreform diskutiert.

Danach beschließt der Ortsbeirat Kirchditmold auf gemeinsamen Antrag:

„Verbindung Paul-Gerhard-Kirche über Bardelebenstraße zur Teichstraße

Der von der KVG aufgezeigte Weg von der Paul-Gerhard-Kirche zur Teichstraße mit Umstieg an der Ahnatalstraße wird kaum genutzt und bringt für Menschen mit Bewegungseinschränkungen große Probleme. Die Haltestelle der Linie 12 in der Zentgrafenstraße auf Höhe der Spielvereinigung ist für die Bewohner im Umkreis der Paul-Gerhard-Kirche fußläufig zu weit. Hier wäre ein Umsteigen von der Linie 10 in die Linie 12 nur dann möglich, wenn die Verbindungen aufeinander abgestimmt wären. Für den oben beschriebenen Personenkreis macht aber nur eine umsteigefreie Verbindung Sinn. Zudem ist die Bardelebenstraße nicht ausreichend angebunden.

Der Ortsbeirat fordert von der KVG schnellstmöglich eine sinnvolle, umsteigefreie Verbindung zwischen der Paul-Gerhard-Kirche und der Teichstraße sowie der Bardelebenstraße zu realisieren, die auch am Wochenende eine Verbindung ermöglicht“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

„Anbindung Kirchditmold und Harleshausen an Kulturbahnhof/Innenstadt

Die Buslinie 14 verbindet den nördlichen Teil von Kirchditmold und angrenzende Teile von Harleshausen mit der Innenstadt über den Hauptbahnhof. Der Fahrplan orientiert sich am Bedarf der Schülerinnen und Schüler. Es fahren keine Busse zwischen 09:00 und 13:30 Uhr sowie nach 18:30 bzw. 19:00 Uhr. Während der Schulferien entfallen zusätzlich die Hälfte aller Verbindungen (Verkehr stündlich). Diese Ausrichtung auf die Schulzeiten entspricht nicht dem Bedarf der Einwohnerschaft der betreffenden Gebiete von Kirchditmold und Harleshausen.

Die Nutzung von Straßenbahn oder Regiotram bildet keinen Ausgleich, da sie beide wesentlich zu weit entfernt liegen und nicht mit ÖPNV angebunden sind.

Der Ortsbeirat fordert von der KVG schnellstmöglich eine höhere Frequenz der Buslinie 14 am Vormittag und Abend sowie insbes. während der Schulferien“.

2 von 2

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Elisabeth König
Ortsvorsteherin

Iris Lühne
Schriftführerin